Rhein-Neckar-Kreis

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Büro des Landrats

Pressesprecherin Silke Hartmann

Stellvertretung Ralph Adameit
Susanne Uhrig

Telefon +49 6221 522-1421
E-Mail oeffentlichkeitsarbeit@rhein-neckar-kreis.de

Datum 02.11.2026

Medieninformation

Ehrenamtliche Vormünder gesucht: Kreisjugendamt lädt zu Informationsveranstaltungen im November in Weinheim, Sinsheim und Heidelberg ein

Einen jungen Menschen auf seinem Weg begleiten, seine Interessen vertreten und ihm als verlässliche Vertrauensperson zur Seite stehen: Das sind zentrale Aufgaben einer ehrenamtlichen Vormundschaft. Das Jugendamt Rhein-Neckar-Kreis sucht Menschen, die bereit sind, diese verantwortungsvolle und zugleich wertvolle Aufgabe zu übernehmen. Bei drei Informationsveranstaltungen im November erhalten Interessierte einen umfassenden Einblick in die Aufgaben und Rahmenbedingungen einer ehrenamtlichen Vormundschaft. Die Informationsveranstaltungen finden am Donnerstag, 12. November, in Weinheim (Jugendamt, Röntgenstraße 2), am Dienstag, 17. November, in Sinsheim (Jugendamt, Muthstraße 4) sowie am Mittwoch, 18. November, in Heidelberg (Jugendamt, Im Breitspiel 5, Eingang Haberstraße 1) statt. Beginn ist jeweils um 17 Uhr.

Es gibt unterschiedliche Gründe, warum Eltern ihre elterliche Sorge nicht ausüben können und junge Menschen einen Vormund benötigen. Was diese Kinder und Jugendlichen jedoch alle brauchen, ist ein verlässlicher Erwachsener an ih-

rer Seite, der sie ernst nimmt und ihre Interessen vertritt. Ehrenamtliche Vormünder werden gesucht, um einem jungen Menschen eine verlässliche Person an die Seite zu stellen, die sich gezielt um seine Belange kümmert und eine individuelle, zeitintensive Begleitung ermöglicht. Zudem bietet die ehrenamtliche Vormundschaft für junge Menschen die Chance, auch nach dem Ende der Vormundschaft (mit Erreichen der Volljährigkeit) weiterhin eine vertraute Bezugsperson zu haben, wenn sich eine tragfähige Beziehung zwischen dem Vormund und dem jungen Menschen entwickelt hat und der Ehrenamtliche sich weiterhin für den jungen Menschen engagieren möchte.

Die Aufgaben eines ehrenamtlichen Vormundes sind vielfältig. Dazu gehören Gespräche mit dem Kind oder dem Jugendlichen, die Wahrnehmung seiner Interessen, das Treffen wichtiger Entscheidungen sowie der regelmäßige Austausch mit der Einrichtung, in der der junge Mensch lebt. Hinzu kommen Kontakte zur Schule, zum Jugendamt, zu Behörden und zu weiteren beteiligten Stellen. Pädagogische oder rechtliche Vorkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Für ihre Aufgabe als Vormund werden die Ehrenamtlichen durch das Jugendamt zunächst geschult und anschließend fachlich begleitet und bei Bedarf unterstützt. Dafür hat das Jugendamt eigens die Koordinationsstelle Vormundschaft eingerichtet.

Entscheidend für eine gelingende ehrenamtliche Vormundschaft sind vor allem Offenheit und Einfühlungsvermögen sowie die Bereitschaft, sich auf die individuelle Lebenssituation eines jungen Menschen einzulassen und eine tragfähige Beziehung aufzubauen. Wer Interesse an diesem besonderen Ehrenamt hat, ist herzlich eingeladen, eine der Informationsveranstaltungen zu besuchen. Dort können sich Interessierte ein realistisches Bild von der Aufgabe machen und in Ruhe prüfen, ob eine ehrenamtliche Vormundschaft zu den eigenen persönlichen und zeitlichen Möglichkeiten passt.

Um Anmeldung bei der Koordinationsstelle Vormundschaft wird gebeten, per E-Mail an koordinationsstelle.vormundschaft@rhein-neckar-kreis.de oder telefonisch unter 06221/522-2126. Die Koordinationsstelle Vormundschaft steht auch unabhängig von den Informationsveranstaltungen für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung.